

Herren Bezirksklasse B Gruppe 6 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

TSV Nürnberg-Fischbach II : TSV 1904 Feucht II
Dienstag, 20.02.2024, 20:00 Uhr

Häberlein macht den Sack zu

Große Begeisterung herrschte am Dienstagabend bei den Gästen vom TSV 1904 Feucht II, als Dieter Häberlein sein Einzel gewinnen und damit den 8:4-Sieg beim Gastgeber TSV Nürnberg-Fischbach II perfekt machte. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzstellung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Los ging es mit den Doppeln. Mit 3:1 gewannen Hofmann / Scherer gegen Rambacher / Häberlein und gaben dabei nur einen Satz her. Wenig Chancen ließen Lokcikas / Otto bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihren Gegnern Schönknecht / Hoffmann. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen knappen Sieg feierte daraufhin Siegfried Hofmann beim 3:2 gegen Stefan Schönknecht, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Stefan Scherer bei seiner 1:3-Niederlage von Patrick Rambacher dann doch niedergedrungen worden. Lange umkämpft war wenig später das Spiel zwischen Alfred Lokcikas und Christian Hoffmann, ehe sich der Spieler des TSV Nürnberg-Fischbach II mit 4:11, 13:11, 9:11, 11:6, 12:10 durchsetzen konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Zwischenzeitlich konnte Michael Otto zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Dieter Häberlein aber trotzdem klar mit 1:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Nürnberg-Fischbach II und des TSV 1904 Feucht II. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Siegfried Hofmann in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Patrick Rambacher. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Stefan Scherer gegen Stefan Schönknecht, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Stefan Schönknecht jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:7, 11:6, 10:12, 11:13, 9:11. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Wenige Chancen hatte wenig später Alfred Lokcikas bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Dieter Häberlein, so dass Häberlein seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:5. Beim nachfolgenden 5:11, 7:11, 4:11 gegen Christian Hoffmann fand Michael Otto von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Patrick Rambacher war für Alfred Lokcikas am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Siegfried Hofmann und Dieter Häberlein sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:8 beendet.

Durch diese Niederlage hat der TSV Nürnberg-Fischbach II in der Saison nun 3 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 29.02.2024 gegen den EK Tischtennis Nürnberg bevor. Für den TSV 1904 Feucht II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Kornburg II am 01.03.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 20:4 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Nürnberg-Fischbach II

Doppel: Hofmann / Scherer 1:0, Lokcikas / Otto 1:0

Einzel: S. Hofmann 1:2, S. Scherer 0:2, A. Lokcikas 1:2, M. Otto 0:2

TSV 1904 Feucht II

Doppel: Rambacher / Häberlein 0:1, Schönknecht / Hoffmann 0:1

Einzel: P. Rambacher 3:0, S. Schönknecht 1:1, D. Häberlein 3:0, C. Hoffmann 1:1